

„Ein Sixpack für ein Leben“

Das Pfand von sechs PET-Flaschen kann ein Menschenleben retten.

Umgerechnet ein Euro und fünfzig Cent kostet eine lebenswichtige 4-fach-Impfung (Masern, Röteln, Mumps, Kinderlähmung) in Indien. Die christliche Organisation UPPAHAR, was übersetzt »Geschenk« bedeutet, bietet für verarmte Kinder in den ostindischen Bundesstaaten Odisha und Andhra Pradesh unter anderem Gesundheits-Camps an.

Die Schülerinnen und Schüler der Markus-Schule in Altlußheim wollen UPPAHAR bei dieser Arbeit unterstützen und sammeln deshalb fleißig PET-Flaschen in einem dafür vorgesehenen Behälter. Der Pfanderlös wird direkt gespendet.

Die Arbeit von UPPAHAR wurde bei seinem Besuch kürzlich vom Gründer Rajat Pani in der Markus-Schule vorgestellt. Neben den Gesundheits-Camps wirkt die Organisation mit verschiedenen Bildungsprojekten in über 120 Dörfern. Den 6.000 dort lebenden Kindern wird durch eine Vielzahl von Angeboten ein tragbares Fundament für eine bessere Zukunft gegeben.



Von links nach rechts: Paul La Pierre, Marvin Winnes, Annegret Pani und Rajat Pani

Die Schülermitverantwortung der Markus-Schule schloss im Rahmen dieser Veranstaltung einen Freundschaftsvertrag mit UPPAHAR. Darin verpflichtet sich die SMV, zwei Kindern den Schulbesuch wie auch die Unterkunft mit Verpflegung samt Schulkleidung zu bezahlen. Die Patenschaft finanziert sie durch Kuchenverkäufe, Bewirtungen bei Sportfesten und anderen Veranstaltungen.

Die Schülerinnen und Schüler der Markus-Schule haben sich die Aussage von Jesus Christus zu Herzen genommen: *„Ich versichere euch: Was ihr für einen der Geringsten meiner Brüder und Schwestern getan habt, das habt ihr für mich getan!“* (Matthäus 25,40) und wollen anderen Kindern helfen.